

Montag, 21. Januar 2008

---

## Badminton-Sachsenliga **Gittersee marschiert, Radebeul hofft**

**Dresden** (DNN/rb). In der Badminton-Sachsenliga hat Tabellenführer SG Gittersee seinen Vorsprung mit zwei Siegen weiter ausgebaut und steuert nun klaren Kurs auf den Titel. Die Gitterseer siegten beim Tauchaer SV mit 5:3 und bei Blau-Weiß Chemnitz-Röhrsdorf II mit 6:2. Bemerkenswert dabei vor allem, dass die erst 15-jährige Maria Kühne die verletzte Gitterseer Nummer eins Ina Tippelt hervorragend vertrat und sowohl in Taucha als auch in Chemnitz das Einzel gewann. Dagegen büßten die Verfolger BV Niedersedlitz 57 und TSV Dresden Boden ein. TSV setzte sich zwar bei Röhrsdorf II mit 5:3 durch, unterlag aber mit dem gleichen Ergebnis in Taucha. Niedersedlitz siegte beim Radebeuler BV mit 5:3, musste sich aber zuvor bei Robur Zittau II mit 2:6 geschlagen bekennen. Die Zittauer Zweitligareserve bezwang auch ATSV Freiberg mit 6:2 und ist damit neuer Tabellenzweiter, allerdings schon mit vier Punkten Rückstand zur SG Gittersee. Trotz der Niederlage gegen Niedersedlitz kann der Radebeuler BV neue Hoffnung im Abstiegskampf schöpfen. Der Regionalligaabsteiger entschied das Duell der Kellerkinder gegen ATSV Freiberg mit 7:1 für sich und gab damit das Schlusslicht an Freiberg ab. Die Radebeuler sind nun Vorletzte und der Rückstand zum rettenden sechsten Tabellenplatz, den Blau-Weiß Chemnitz-Röhrsdorf II einnimmt, beträgt vier Punkte.

## SG Gittersee liegt auf Titelpkurs

### Badminton

Am Doppelspieltag in der Badminton-Sachsenliga hat der Spitzenreiter SG Gittersee seinen Vorsprung weiter ausgebaut. Während die Gitterseer ihre beiden Auswärtsspiele auch ohne die verletzte Ina Tippelt, die von Maria Kühne sehr gut vertreten wurde, mit 5:3 beim Tauchaer SV und 6:2 bei Röhrsdorf II gewannen, patzten die Verfolger BV Niedersedlitz und TSV Dresden jeweils einmal.

Der TSV setzte sich zwar bei Röhrsdorf II mit 5:3 durch, unterlag aber überraschend mit dem gleichen Ergebnis in Taucha. Die Niedersedlitzer siegten beim Radebeuler BV mit 5:3, mussten sich aber zuvor bei Robur Zittau II mit 2:6 geschlagen bekennen. Niedersedlitz und TSV fielen damit mit je 12:8 Punkten auf den dritten bzw. vierten Tabellenplatz hinter Zittau II (13:7) zurück. Der Rückstand der Zittauer zur SG Gittersee (17:3) beträgt aber schon vier Punkte. (bec)